

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 13-14 [i.e. 14] (1951-1952)
Heft: [4]: Chrut und Uchrut im Seelegärtli

Artikel: Nyd und Missgunscht
Autor: Abbondio-Künzle, Christine
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-184018>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nyd und Missgunscht

*Wer a de Missgunscht lydet,
Isch arm und öbel dra,
Wil er vo dere Chranket
Fascht nume gsonde cha.*

*Er hät de Chrebs im Herze,
Drom ischt er grüe und gäl,
Und s Chüing werd lang und spitzig,
Und d Auge lueged schäl.*

*Sys Bluet ischt ganz vergiftet,
Und s Gmüet werd ysig chalt,
s verchörzt em s Erdeläbe,
Schnell werd er wüescht und alt.*

*I bravi Herze stoost er
d Verlümdig wien en Speer,
Er raubt em arme Opfer
Di köschtlich, heilig Ehr.*

*De Herrgott werds notiere,
De Nyd chont ordli tüür:
De Nyder zahlt die Rechnig
Emol im Höllefüür.*